

Beilage zur Einkommensteuererklärung E 1 für Einzelunternehmerinnen/ Einzelunternehmer (betriebliche Einkünfte) für 2010

Wird ohne nähere Bezeichnung auf gesetzliche Bestimmungen verwiesen, ist darunter das Einkommensteuergesetz 1988 (EStG 1988) zu verstehen.

Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zu dieser Beilage (E 2).

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft,
falls keine Pauschalierung in Anspruch genommen wird

Einkünfte aus selbständiger Arbeit

Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Beachten Sie bitte: bei Vollpauschalierung für **Gastwirtinnen/Gastwirte oder Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändlerinnen/-händler** müssen Sie außer den Angaben zur Person **nur den Punkt 6.** ausfüllen

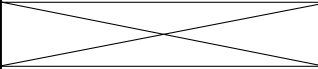
Bitte pro Betrieb und Wirtschaftsjahr eine Beilage ausfüllen! 1

Zutreffendes bitte ankreuzen !

1. Angaben zur Person	
Familien- oder Nachname und Vorname	Steuernummer
Postleitzahl	Betriebsanschrift (Ort, Straße, Platz, Haus-Nr., Stiege, Tür-Nr.)
Staat (nur ausfüllen, wenn nicht in Österreich)	

2. Angaben zum Betrieb	
Bilanzierung gemäß <input type="checkbox"/> § 4 Abs. 1 <input type="checkbox"/> § 5 2	Vollständige Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3 2
<input type="checkbox"/> USt-Bruttosystem <input type="checkbox"/> USt-Nettosystem 2	Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1 2
<input type="checkbox"/> Künstler/-innen-, Schriftsteller/-innen- oder Handelsvertreter/-innen-Pauschalierung 2	Sonstige Pauschalierung 2
Branchenkennzahl (ÖNACE 2008) lt. E 2 Bitte unbedingt ausfüllen! 3 61	Mischbetrieb 3
<input type="checkbox"/> Ein Antrag gemäß § 5 Abs. 2 wird gestellt ("Fortführungsoption") 4	Der Antrag gemäß § 5 Abs. 2 ("Fortführungsoption") wird widerrufen 4
Beginn des Wirtschaftsjahres (TTMMJJJJ) 5	Ende des Wirtschaftsjahres (TTMMJJJJ) 6
Beträge in Euro und Cent	
<input type="checkbox"/> Wechsel der Gewinnermittlungsart (§ 4 Abs. 10) wurde vorgenommen	
Höhe des Übergangsgewinnes/Übergangsverlustes (Verluste in voller Höhe) 7	9010
<input type="checkbox"/> Ein Antrag auf Bildung einer Rücklage (eines steuerfreien Betrages) gemäß § 4 Abs. 10 Z 3 lit. b ("Grund-und-Boden-Rücklage") wird gestellt. 8	
<input type="checkbox"/> (Teil-)Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben	
Höhe des Veräußerungsgewinnes (vor Freibetrag)/Veräußerungsverlustes 9	9020
Höhe eines auszuscheidenden Gewinnes oder Verlustes 10	9030
<input type="checkbox"/> Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe) 11	
<input type="checkbox"/> Ich beanspruche eine Entlastung von der Doppelbesteuerung auf Grund der Verordnung BGBl. II Nr. 474/2002. 12	
<input type="checkbox"/> Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung	

3. Gewinnermittlung 13	
<i>Grundsätzlich sind Erträge/Betriebseinnahmen und Aufwendungen/Betriebsausgaben ohne Vorzeichen anzugeben. Nur wenn sich bei einer Kennzahl ein negativer Wert ergibt, ist ein negatives Vorzeichen ("-") anzugeben.</i>	
Erträge/Betriebseinnahmen	Beträge in Euro und Cent
Erträge/Betriebseinnahmen (Waren-/Leistungserlöse) ohne solche, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind - EKR 40-44 - einschließlich Eigenverbrauch (Entnahmewerte von Umlaufvermögen) 14	9040
Erträge/Betriebseinnahmen, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind EKR 40-44 15	9050
Anlagenerträge/Entnahmewerte von Anlagevermögen EKR 460-462 vor allfälliger Auflösung auf 463-465 bzw. 783 16	9060
Nur für Bilanzierer: Aktivierte Eigenleistungen EKR 458-459 17	9070
Nur für Bilanzierer: Bestandsveränderungen EKR 450-457 18	9080
Übrige Erträge/Betriebseinnahmen (z.B. Finanzerträge) - Saldo <i>Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Gutschrift, jedoch ohne Kennzahl</i> 19	9090
Nur bei USt-Bruttosystem: vereinnahmte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen <i>(Achtung: Nur ausfüllen, wenn die Betriebseinnahmen ohne USt angeführt werden)</i> 20	9093
Summe der Erträge/Betriebseinnahmen <i>(muss nicht ausgefüllt werden)</i>	
Aufwendungen/Betriebsausgaben	
Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe EKR 500-539, 580 21	9100
Beigestelltes Personal (Fremdpersonal) und Fremdleistungen EKR 570-579, 581, 750-753 22	9110
Personalaufwand ("eigenes Personal") EKR 60-68 23	9120
Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter) EKR 700-708 24	9130
Nur für Bilanzierer: Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen - EKR 709 - und Wertberichtigungen zu Forderungen 25	9140
Instandhaltungen (Erhaltungsaufwand) für Gebäude EKR 72 26	9150
Reise- und Fahrtspesen inkl. Kilometergeld und Diäten (ohne tatsächliche Kfz-Kosten) EKR 734-737 27	9160
Tatsächliche Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilometergeld) EKR 732-733 28	9170
Miet- und Pachtaufwand, Leasing EKR 740-743, 744-747 29	9180
Provisionen an Dritte, Lizenzgebühren EKR 754-757, 748-749 30	9190
Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder EKR 765-769 31	9200
Buchwert abgegangener Anlagen EKR 782 32	9210
Zinsen und ähnliche Aufwendungen EKR 828-834 33	9220
Eigene Pflichtversicherungsbeiträge, Beiträge zu Versorgungs- und Unterstützungseinrichtungen und Beiträge zur Selbständigenvorsorge 34	9225
Übrige und/oder pauschale Aufwendungen/Betriebsausgaben, Kapitalveränderungen - Saldo <i>Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Zahllast, jedoch ohne Kennzahl</i> 35	9230
Nur bei USt-Bruttosystem: bezahlte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen <i>(Achtung: darf nur ausgefüllt werden, wenn die Betriebsausgaben ohne USt angeführt werden)</i> 20	9233
Summe der Aufwendungen/Betriebsausgaben <i>(muss nicht ausgefüllt werden)</i>	
Einkünfte aus betrieblich gehaltenen Beteiligungen an Mitunternehmerschaften - Ergebnis aus der Beilage E11 37	9237
Siebelbeträge aus einem Übergangsverlust des laufenden Jahres und/oder eines Vorjahres 36	9242 -
Gewinn/Verlust <i>[Sofern keine Korrekturen gemäß Punkt 4. erfolgen, bitte diesen Betrag im Formular E 1 in die Punkte 5a), 6a) oder 7a) übernehmen.]</i> 37	

4. Korrekturen des laufenden Gewinnes/Verlustes (Steuerliche Mehr-/Weniger-Rechnung) 38		
Zur Ermittlung des laufenden steuerlichen Gewinnes/Verlustes ist der unter Punkt 3. ermittelte Gewinn/Verlust - soweit er nicht bereits nach steuerlichen Vorschriften ermittelt wurde - durch die nachfolgenden Zu- bzw. Abrechnungen zu korrigieren. Gewinnerhöhende Korrekturen sind ohne Vorzeichen, gewinnmindernde Korrekturen sind mit negativem Vorzeichen ("-") anzugeben.		
Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter, EKR 700-708) - Kennzahl 9130	39	9240
Korrekturen zu Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen und Wertberichtigungen zu Forderungen - Kennzahl 9140	40	9250
Korrekturen zu Kfz-Kosten	41	9260
Korrekturen zu Miet- und Pachtaufwand, Leasing (EKR 740-743, 744-747) - Kennzahl 9180	42	9270
Korrekturen zu Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder (EKR 765-769) - Kennzahl 9200	43	9280
Gewinne, für die eine Steuernichtfestsetzung gemäß § 6 Z 6 lit. b oder nach dem Umgründungssteuergesetz beantragt wird (Kennzahl 805 in E 1)	44	9281 +
Abzug endbesteuerungsfähiger inländischer und/oder dem besonderen Steuersatz (25%) unterliegenden ausländischen Kapitalerträge *)		9283 -
Sonstige Änderungen - Saldo	45	9290
Gewinn/Verlust nach Vornahme der obigen Korrekturen (muss nicht ausgefüllt werden)		
Gewinnfreibetrag/Freibetrag für investierte Gewinne (§ 10)		
Grundfreibetrag	46	9221 -
<input type="checkbox"/> Auf den Grundfreibetrag wird verzichtet	47	
Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag - für körperliche Wirtschaftsgüter Achtung: Die Eintragung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Freibetrages	48	9227 -
Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag für Wertpapiere Achtung: Die Eintragung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Freibetrages	49	9229 -
Nachzuversteuernder Freibetrag für investierte Gewinne	50	9234
Steuerlicher Gewinn/Verlust [Bitte diesen Betrag im Formular E 1 in die Punkte 5a), 6a) oder 7a) übernehmen.]	51	

5. Bilanzposten (NUR für Bilanzierer gemäß §§ 4 Abs. 1 oder 5)		
Privatentnahmen (abzüglich Privateinlagen) EKR 96 (Bitte bei negativen Beträgen unbedingt das Vorzeichen angeben!)	52	9300
Grund und Boden EKR 020-022	53	9310
Gebäude auf eigenem Grund EKR 030, 031	54	9320
Finanzanlagen EKR 08-09	55	9330
Vorräte EKR 100-199	56	9340
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen EKR 20-21	57	9350
Sonstige Rückstellungen (ohne Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen oder Steuern) EKR 304-309	58	9360
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Finanzinstituten EKR 311-319	59	9370

*) Sind in der Kennzahl **9090** und/oder **9237** endbesteuerungsfähige inländische und/oder ausländische Kapitalerträge enthalten, sind diese unter Kennzahl **9283** auszuscheiden.

6. Einkünfte aus gewerblicher Vollpauschalierung 60	
<input type="checkbox"/> für Gastwirtinnen/Gastwirte (nach Abzug eines Grundfreibetrages gemäß § 10 mindestens jedoch 10.900 Euro)	9005
<input type="checkbox"/> für Lebensmitteleinzel-/GemischtwarenhändlerInnen (nach Abzug eines Grundfreibetrages gemäß § 10)	9006
<input type="checkbox"/> Wechsel der Gewinnermittlungsart (§ 4 Abs. 10) wurde vorgenommen Höhe des Übergangsgewinnes/Übergangsverlustes (Verluste in voller Höhe)	7 9010
<input type="checkbox"/> Siebentelbeträge aus einem Übergangsverlust des laufenden Jahres und/oder eines Vorjahres	36 9242 –
<input type="checkbox"/> Ein Antrag auf Bildung einer Rücklage (eines steuerfreien Betrages) gemäß § 4 Abs. 10 Z 3 lit. b ("Grund-und-Boden-Rücklage") wird gestellt.	8
<input type="checkbox"/> (Teil-)Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben Höhe des Veräußerungsgewinnes (vor Freibetrag)/Veräußerungsverlustes	9 9020
<input type="checkbox"/> Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe)	11
<input type="checkbox"/> Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung	

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)

Datum, Unterschrift